

Für die TXSTEP-Version Januar 2016 stehen folgende Dateien und Test-Skripte bereit, die zum größten Teil aus Kursmaterial der Tübinger Tustep-Kurse von W. Ott zusammengestellt wurden:

Dateien (Verzeichnis txstep/uebq)

inh	Inhaltsverzeichnis eines Sammelbandes, Tustep-Datei je 1 Satz pro Beitrag, z.B. Autor, Adam: Titel (1-11)
inh.txt	wie inh, aber Fremd-Datei
jnh	wie inh, jedoch mit Fehlern: teilweise fehlendes Blank nach Satzzeichen, falsche Reihenfolge der Beiträge.
inh.xml	wie inh, jedoch xml-Datei, jedes Element in eigenem Satz. Tags: <inhalt> <beitrag> <a>... <t>...</t> <s>...</s> </beitrag> ... </inhalt>
inhb5.xml	wie inh.xml, jedoch bei mehrfach-Autoren jeder Autor zwischen <a> und .
atsf	wie inh, Tustep-Datei, jedoch Bestandteile eines Eintrags vorn durch Kennungen =a= =t= =s= markiert, mit vielen Fehlern (doppelte Kennungen, fehlende Kennungen, falsche Reihenfolge der Kennungen, unbekannte Kennungen).
atsf.txt	wie atsf, jedoch Fremd-Datei
dedale	Tustep-Datei mit französische Wörtern, Reihenfolge der Wörter auf S. 1 entspricht den franz. Sortierregeln (für Sortierübungen; kein vorbereitetes Skript).
span	Tustep-Datei mit spanischen Wörtern, zwei Seiten mit identischem Inhalt, Sortierung in Seite 1 wie für die traditionelle Sortierung des Spanischen (für Sortierübungen; kein vorbereitetes Skript).
sans	Tustep-Datei mit Anfangs-Buchstaben von Sanskrit-Wörtern in der für die Sortierung relevanten Reihenfolge (für Sortierübungen; kein vorbereitetes Skript).
ibam	Schwätzer-Satire des Horaz (sermones I,9; Hexameter, mit Angabe der Versmetrik hinter jedem Vers: 0=spondeus, 1=dactylus; Gedichtnummer=Seitennummer, Versnummer=Zeilennummer).
ibamr	wie ibam, jedoch Gedicht- und Versnummer explizit in [...] vor jedem Vers.

ibamr.txt wie ibamr, aber Fremd-Datei.

ibamt.txt wie ibamr.txt, aber ohne Metrik.

kolinfo Verzeichnis der Tübinger Kolloquien zur EDV in den Geisteswissenschaften (TUSTEP-Datei)
 <ko>1. Kolloquium: 17. 11.1973</ko>
 <au> Vorname <fn>Name</fn> (Institut);
 Vorname <fn>Name</fn>:
 <ti> Thema
 <au> ... (falls mehr als ein Thema)
 <ti> ... " " " " "

kolinfo.txt wie kolinfo, aber Fremd-Datei

lucas Anfang des Lukas-Evangeliums, griechisch, mit Akzentfehler auf dem 1. Wort (Gravis statt Akut).

lucas.xml wie lucas, aber xml-Datei.

schella.x 3 Versionen eines Auszugs aus einer Schelling-Edition
 schellb.x (Tustep-Dateien mit xml-Tags).
 schellc.x Die Datei schella enthält den Editionstext / die Kollationsgrundlage, die Dateien schellb und schellc enthalten zu Demo-Zwecken veränderte Versionen des gleichen Textes.

schella.xml wie schella.x bzw.
 schellb.xml schellb.x bzw.
 schellc.xml schellc.xml, jedoch xml-Dateien.

schellkac.xml (Beschreibung siehe unten beim Skript insert_app.xml)

bibl.txt Bibliographie 1982: Computer im Editions-wesen
 &.u1Vorwort, &.u1Teil1, &.u1Teil2
 dort: @a Autor @t Titel @u unselbst. @s selbst.

bibl_see.txt wie bibl.txt, aber mit laufend nummerierten Einträgen (z.B. @n 1: @a Autor...) und Verweisen am Eintrags-Ende auf diese Nummern bei Publikationen aus dem gleichen Verlag bzw. der selben Zeitschrift (same publiser / periodical: @m 7 @m 50).

persons.xml Personenregister (Seck) mit Referenzen
 biographies.xml zu den Namen zugehörige Kurz-Infos.

recker.xml Übungsdatei aus TEI-mail von Ute Recker-Hamm vom 26.4.11;
 Aufgabe: jedes Wort zwischen <w> und </w> setzen.

gedicht.xml Gedichtsammlung

gedicht.dtd DTD zu gedicht.xml

gedichttransf1k.xsl xslt-Script, das in ged_xsl.xml mit benutzt wird

ref_input.xml Übungsdatei für ref-script.xml und ref.xsl

bau1	der 9. Artikel aus den "12 Artikel der Bauern"
bau2	in 12 verschiedenen Fassungen, z.T. proprietäre Codierung
bau3	der Sonderzeichen
bau5	
bau7	
bau33	
bau_bau	
bau_germ	
bau_heli	
bau_mem	
bau_och	
bau_parv	

Dateien im Verzeichnis txstep/ueb:

txstep.tu Datei für den erzeugten TUSTEP-Code

Gedicht.dtd wie in /uebq, für die erzeugte XML-Datei

schellkac.xml Kopie von ../uebq/schellkac.xml

Dateien im Verzeichnis txstep/ueb/schell

fra3.html	frame für html-Fassung der mit schell-html_build.xml erstellten Edition
-----------	--

texta-u.html	Überschrift für Version a (über Textfeld in der linken Spalte)
--------------	---

textb-u.html	Überschrift für Version b (über Textfeld in der rechten Spalte)
--------------	--

textc-u.html	Überschrift für Version c (über Textfeld in der rechten Spalte)
--------------	--

variantena-u.html	Überschrift für Apparat zur Version a (unter Textfeld in der linken Spalte)
-------------------	--

variantenb-u.html	Überschrift für Apparat zur Version b (unter Textfeld in der rechten Spalte)
-------------------	---

variantenc-u.html	Überschrift für Apparat zur Version c (unter Textfeld in der rechten Spalte)
-------------------	---

TXSTEP-Skripte (Verzeichnis txstep/scripts)

1. Datei-Transformation

inh2xml.xml	Tustep-Datei inh in eine xml-Datei umwandeln nach dem Muster der Datei inh.xml (s.o.).
inh_f2xml.xml	dto. für inh.txt (= inh im "Fremddaten-Format")
inh.xsl	dto. als xslt-Script
inh2xml_2.xml	wie inh2xml.xml, andere Lösung.

inh_f2xml_2.xml	dto. für inh.txt (= inh im "Fremddaten-Format")
inh2xml_2n.xml	wie inh2xml_2.xml, aber Autoren nummerieren.
inh2xml_a.xml	wie inh2xml.xml, dabei gleichzeitig Autor, Adam in Adam AUTOR umwandeln.
inh_lnr.xml	Datei inh.xml: vor den Autornamen dreistellige laufende Nummer einfügen.
xml2inh.xml	Datei inh.xml: Tags entfernen, je Eintrag eine Zeile nach dem Muster der Datei inh (s.o.).
inh_length.xml	In Datei inh.txt Länge der einzelnen Beiträge errechnen und einsetzen, Länge des kürzesten und des längsten am Schluss ausgeben
inh_length_mrk.xml	wie inh_length.xml, zusätzlich den kürzesten und den längsten entsprechend markieren
inh_title_length.xml	In Datei inh.xml Zahl der Wörter im Titel errechnen und als Attribut zu <t words="n"> einsetzen; Schlußmeldung: "<summary>There are n words in n titles = n.n words/title</summary>
name_pages.xml	aus Datei inh eine xml-Datei erstellen, in der nur die Namen der Autoren und die Seitenzahlen genannt sind, ein Element je Autor, nach dem Muster <item><name><familyName>Holm</familyName>, <givenName>Bart E.</givenName></name> <pages>5-26</pages></item>
vor_famnam.xml	Kopie der Datei inh erstellen, in der die Vornamen der Autoren vor den in Versalien umgewandelten Familiennamen stehen.
aut_ref.xml	Verweise vom zweiten und weiteren Autoren auf den ersten Autor erzeugen, z.B. Verfasser, Zeno see Autor, Adam
snr_rest.xml	Kopie der Datei inh erstellen, in der die Seitenangaben vor den Autorennamen stehen.
word_search.xml	Aus Datei inh die Beiträge, die im Titel eines von mehreren angegebenen Wörtern (hier: die Wörter "in" und "of") enthalten, in die erste von zwei Zieldateien kopieren, die übrigen in die zweite Zieldatei.
word_search_f.xml	wie word_search.xml, mit Fehlern.
words_search.xml	Aus Datei inh die Beiträge, die im Titel alle angegebenen Wörter (hier: information und library) enthalten, in die erste von zwei Zieldateien kopieren, die übrigen in die zweite Zieldatei.

satzz_pruf.xml	Aus Datei jnh die Einträge, die nach dem/den Satzzeichen kein blank enthalten, in die erste, die übrigen in die zweite Zielfdatei kopieren.
atsf_pruf.xml	Kopie der Datei atsf erstellen, in der die fehlerhaften Einträge markiert sind.
atsf_pruf_2.xml	Kopie der Datei atsf erstellen, in der die fehlerhaften Einträge durch entsprechende detaillierte Fehlerhinweise markiert sind (fehlende Kategorien; doppelte Kategorien; unbekannte Kategorien; falsche Reihenfolge).
atsf2xml.xml	Die korrekten Einträge aus der Datei atsf.txt mit xml-Tags versehen und in die erste von zwei Zielfdateien kopieren, die fehlerhaften Einträge mit detaillierten Fehlerhinweisen (fehlende Kategorien; doppelte Kategorien; unbekannte Kategorien; falsche Reihenfolge) versehen in die zweite Zielfdatei kopieren.
atsf2xml_b.xml	Wie atsf2xml.xml; zusätzlich sind Leerzeilen und Zeilen, die mit blanks beginnen, Anfang einer Texteinheit.
ibam_silben2.xml	Wörter mit mehr als zwei Silben zählen, Anzahl am Zeilenende ausgeben.
ibam_silben2_mrk.xml	Wörter mit mehr als zwei Silben zählen und markieren, Anzahl am Zeilenende ausgeben.
ibam_silben.xml	Zahl der Wörter, Silben und Elision pro Vers, Zahl der mehr als 2-silbigen Wörter im Vers; Durchschnittswerte
bibl_aut1.xml	In der Bibliographie beim zweiten und evtl. weiteren Beiträgen vom gleichen Autor den Namen des Autors ersetzen durch "(id.)"
recker_do1.xml	Wörter mit tags <w>...</w> versehen (Aufgabe Recker in der TEI-Liste vom 26.4.2011, nach dem von Recker gewünschten Ergebnis.
recker_do.xml	wie recker_do1.xml, jedoch Satzzeichen nicht zum Wort zählen.
ged_xsl.xml	Demo-Skript zum Einbinden von xslt-Skripten in TXSTEP-Skripts: im TXSTEP-Skript Teil 1 Gedicht-Titel in Versalien umwandeln, dann mit xslt-Skript Datei in html-Datei umwandeln (dabei Autor- und Erscheinungsjahr-Angaben umbauen und umstellen), dann im TXSTEP-Skript Gedicht-Überschriften aus der html-Datei herauskopieren.
abs_lines.xml	Beim tag <abs> ein Attribut lines="n" einfügen, wobei n die Zahl der Zeilen im jeweiligen Abschnitt angibt (Beispiel für mode=from-end = "MODUS=R" in #K0)

procdef.xml	Muster für Definition und Ausführen von mehrfach verwendbaren procedures
procext.xml	Muster für Benutzung der in procdef.xml definierten (jetzt externen) procedure (see also cmp3.xml with cmp3pars.xml and cmp3def.xml)
ref-script.xml	"pattern matching across elements": Klammern in Quelldatei in tags <ref> bzw. </ref> verwandeln (aus <p>This theory has been refuted (Jones <i>et al.</i> 2003).</p> soll werden: <p>This theory has been refuted <ref>Jones <i>et al.</i> 2003</ref>.</p>
ref.xsl	dto., Lösung mit xslt

2. Vergleichen und Weiterverarbeiten

2.1. TUSTEP-Dateien

ve.xml	Wortweises Vergleichen der Dateien schella.x und schellb.x, Erstellen eines Vergleichsprotokolls, Abspeichern der Unterschiede der beiden Dateien in der Syntax von Korrekturanweisungen des Tustep-Programms KAUSFUEHRE in der zu corrections angegebenen Datei; Wortlaut und Umgebung des Lemmas (= vom Unterschied betroffene Wörter der VersionA) und Stellenangabe der Varianten in VersionB mit ausgeben.
ka.xml	Erstellen einer Kopie (Name: schellk.x) der Datei schella.x, in der die Korrekturanweisungen der bei ve.xml zu corrections angegebenen Datei ausgeführt sind (die Kopie muss also inhaltlich identisch sein mit der bei ve.xml als versionB abgegebenen datei schellb.x) und Nachprüfen des Ergebnisses durch Vergleich mit schellb.x.
sep_diff.xml	Die Unterschiede, die durch ve.xml in der Datei schell.diff abgespeichert wurden, zur Vorbereitung für einen kritischen Apparat sichten und aufteilen: Unterschiede, die nur Versalumlaute vs. Ae Oe Ue betreffen, in die Datei schellkv Unterschiede, die nur Satzzeichen betreffen, in die Datei schellks Unterschiede, die nur Orthograpica wie th und t, c und k, y und i betreffen, in die Datei schellko Andere Varianten in die Datei schellka (= Apparat).
ve_tuscr.xml	wie ve.xml, mit tustep- und tuscript-Einschüben. Soll nur die Möglichkeit des Zusammenspiel von TXSTEP, TUSTEP und TUSCRIPT zeigen.

bau_cmp.xml	Artikel 9 aus den "12 Artikel der Bauern" in 5 Fassungen: Vergleichen, zeilensynoptische Liste der Varianten erzeugen
bau_bau_cmp.xml	wie bau_cmp.xml, jedoch 12 Fassungen

2.2. XML-Dateien

2.2.1. Allgemein

cmp.xml	Wortweises Vergleichen der Dateien schella.xml und schellb.xml, Erstellen eines Vergleichsprotokolls, Abspeichern der Unterschiede in einer an TEI angelehnten Syntax, die gleichzeitig alle Informationen enthält, die für die Korrekturanweisungen des Tustep-Programms KAUSFUEHRE notwendig sind.
cmp_s.xml	wie cmp.xml, aber von VersionB nur zwei Ausschnitte mit VersionA vergleichen
cmp_corr.xml	Erstellen einer Kopie (Name: schellk.xml) der Datei schella.xml, in der die Korrekturanweisungen der bei cmp.xml zu corrections angegebenen Datei schell-diff.xml ausgeführt sind (die Kopie muss also inhaltlich identisch sein mit der bei cmp.xml als versionB abgegebenen datei schellb.xml).
cmp_n.xml	Wie cmp.xml, dabei großgeschriebene Umlaute als gleichwertig mit Ae, Oe, Ue behandeln (d.h. Wörter, die sich nur darin unterscheiden, nicht als Unterschiede ausgeben).
vex.xml	Wortweises Vergleichen der Dateien schella.xml und schellb.xml, dabei großgeschriebene Umlaute als gleichwertig mit Ae, Oe, Ue behandeln (d.h. Wörter, die sich nur darin unterscheiden, nicht als Unterschiede ausgeben), ebenso die Wörter "als" und "wie" als gleichwertig behandeln (nur als Demo, in der Praxis kaum sinnvoll); Erstellen eines Vergleichsprotokolls, Abspeichern der Unterschiede in der Syntax von Korrekturanweisungen des Tustep-Programms KAUSFUEHRE in der zu corrections angegebenen XML-Datei; Wortlaut und Umgebung des Lemmas (= vom Unterschied betroffene Wörter der VersionA) und Stellenangabe der Varianten in VersionB mit ausgeben. Ausgabe mit minimalem XML-markup. Eine Normalisierung von Texten nach diesem Muster für den Zweck des Vergleichs ist vor allem zur Kontrolle der Ergebnisse von automatischen Arbeitsschritten oder von Handeingriffen hilfreich. Für die halbautomatische Korrektur nach Doppelerfassung oder für das Erheben von Varianten als Vorbereitung für eine kritischen Edition ist eine solche Normalisierung nur in Ausnahmefällen sinnvoll.

vexx.xml	wie vex.xml, jedoch Abspeichern der Unterschiede als Lesarten in einer an TEI angelehnten Syntax, die gleichzeitig alle Informationen enthält, die für die Korrekturanweisungen des Tustep-Programms KAUSFUEHRE notwendig sind.
kax.xml	Erstellen einer Kopie (schellk.xml) der Datei schella.xml, in der die Korrekturanweisungen der bei vex.xml oder vexx.xml zu corrections angegebenen Datei ausgeführt sind. Diese Kopie muss also inhaltlich identisch sein mit der beim Vergleichen als versionB abgegebenen Datei schellb.xml, bis auf die Unterschiede, die bei vex.xml bzw. vexx.xml nicht erhoben wurden: Versal-Umlaute vs. Ae,Oe,Ue und "als" vs. "wie".
vexx_2.xml	Vergleichen der Datei schellb.xml mit der durch kax.xml erstellten Datei schellk.xml; in der zu corrections angegebenen Datei schellk-diff.xml dürfen jetzt nur Unterschiede bezüglich der Versal-Umlaute vs. Ae,Oe,Ue und "als" vs. "wie" nachgewiesen sein.
precorr.xml	Beispiel für kontrolliertes Arbeiten: Zur halbautomatischen Korrektur nach Doppelerfassung werden in der durch automatischen Vergleich erzeugten diff-Datei diejenigen Einträge (manuell) als Kommentar markiert, die in der ersten Fassung (VersionA) richtig sind. Vor der (automatischen) Ausführung der Korrektur (z.B. durch kax.xml) werden die Einträge in zwei Dateien aufgeteilt: nicht-markierte Korrekturen und markierte. Nur erstere werden (hier nicht mehr gezeigt) für "correct" genutzt.

2.2.2 Zur Vorbereitung von kritischen Editionen

cmp.xml	(siehe oben); (weiter mit sep_variants.xml oder sep_variants_a2.xml)
sep_variants.xml	Die Unterschiede, die durch cmp.xml in der Datei schell-diff.xml abgespeichert wurden, als Vorbereitung für einen kritischen Apparat sichten und aufteilen: Unterschiede, die nur Versalumlaute vs. Ae Oe Ue betreffen, in die Datei schellkv.xml Unterschiede, die nur Satzzeichen betreffen, in die Datei schellks.xml Unterschiede, die nur Orthograpica wie th und t, c und k, y ind i betreffen, in die Datei schellko.xml Andere Varianten (Apparateinträge) in die Datei schellka.xml. (weiter mit insert_app.xml)
sep_variants_2.xml	dto., andere Lösung: wiederkehrende tables beim ersten Mal mit Namen versehen, bei

	späterer Verwendung über Namen referenzieren. (weiter mit insert_app.xml)
cmp-list.xml	Liste der mit sep_variants für den Apparat ausgewählten Lesarten, Ausgabe jeweils zeilensynoptisch unter dem Text der Version A.
insert_app.xml	Die Einträge aus schellka.xml zu Apparateinträgen umbauen und über CORRECT in den Text der VersionA (Ergebnis: schella_app.xml) einsetzen; diese Datei mit der externen TUSTEP-Prozedur schellsatz setzen und als PostScript-Datei ausgeben. Die Datei schellka.xml bedarf noch der philologischen Überarbeitung. Eine solche ist für insgesamt drei Stellen beispielhaft in der Datei /uebq*schellkac.xml vorgenommen: für Umstellungen sind die von cmp.xml gefundenen und mit sep_variants.xml ausgewählten wortgenauen Varianten zu philologisch sinnvollerer Einheiten zusammengefasst. (In insert_app.xml ist diese Datei bereits als Kommentar zur Definition der Variablen "variants" enthalten).
schellsatz	Vorbereitete Prozedur zum Satz der Edition, wird in insert_app.xml etc. benutzt
check_var.xml	Zum Prüfen der manuell durchgeführten Änderungen mit COLLATE eine zeilensynoptische Liste VersionA-VersionB ausgeben
sep_variants_a2.xml	Wie sep_variants.xml, jedoch die ersten drei o.g. Typen von Varianten mit dem Attribut typ="umlaut" "punctuation" "orthographic" beim tag <rdg> versehen, alle außer typ="umlaut" in die Datei schellka.xml schreiben (weiter mit insert_app_a2.xml oder insert_app_a22.xml)
insert_app_a2.xml	Wie insert_app.xml, jedoch drei Apparate, ausgehend vom Ergebnis von sep_variants_a2.xml: außer dem Hauptapparat je einen eigenen Apparat für Varianten vom Typ "orthographic" und vom Typ "punctuation"
insert_app_a22.xml	dto., andere Lösung in pass "check-lemm" und "more-word-lemma": reassemble statt modify
insert_app_a2_numerg.xml	Wie insert_app_a2.xml, jedoch wird davon ausgegangen, dass die Korrekturdatei verkürzte Stellenangaben enthält (= Voreinstellung von #VE, nicht jedoch von <compare>).
- mehr als 2 Textzeugen:	
cmp3.xml	Vergleichen von mehr als 2 Textzeugen (hier: schella.xml mit schellb.xml und mit schellc.xml),

anschließend kumuliertes Vergleichsprotokoll.
(Weiter mit sep_variants_3.xml)

sep_variants_3.xml

wie sep_variants_a2, jedoch für mehr als
zwei Zeugen; Zusätzliche Schritte notwendig
zum Kumulieren und Sortieren der Varianten
(weiter mit insert3_app.xml)

insert3_app.xml

Wie insert_app_a2.xml, für mehr als 2 Textzeugen.
Zusätzliche Schritte notwendig zum Zusammenfassen
der Varianten zur gleiche Lemma-Stelle u.a.
(siehe die Kommentare im Skript)

cmp3_b.xml

wie cmp3.xml, aber context-for-parcelling="1"
(gibt beim Vergleich VersionA-VersionC an
einigen Stellen bessere Zuordnung Lemma-Reading)
(weiter mit sep_variants_3b.xml)

sep_variants_3b.xml

wie sep_variants_3.xml, aber Varianten aus
cmp3_b.xml
(weiter mit insert3_app.xml)

cmp3pars.xml

as cmp3.xml (without listing) , but using a
parameter-controlled procedure

cmp3def.xml

as cmp3.xml (without listing) , but using a
parameter-controlled procedure with
defined file names

- Ausgabe in html

schell-html_cmp.xml

Version a mit b und c, sowie b mit a und c mit a
vergleichen, damit auch von b bzw. c aus auf die
Version a verwiesen werden kann.
Aufteilen der Unterschiede wie in sep_variants
(siehe oben),
sortieren der relevanten Varianten nach Stelle,
Art, Wortlaut, Zeuge.

schell-html_build.xml

html-Fassung der Edition erzeugen:
Schirm vertikal aufgeteilt in zwei Hälften,
linke Hälfte =- Version A mit Hervorhebung
der Stellen, an der Varianten vorliegen, und
Links zum darunter stehenden Apparat.
Von dort über Zeugen-Code Links in die
rechte Hälfte, in der die betr. Version
angezeigt wird mit Hervorhebung der Stellen,
an denen sie von Version A abweicht, und
Links zum darunter stehenden Apparat.
Die frames für die Bildschirm-Aufteilung
und die Überschrift-Zeilen für Text und
Apparat stehen in /ueb/schell bereit.

3. Register-Arbeit, Sortieren:

autorenliste.xml	alphabetische Liste der Autoren aus der Datei inh.xml als xml-Datei, Seitenzahlen als Referenz.
autorenliste_rel.xml	wie autorenliste.xml, mit relativen Pfadangaben
autreg_inh.xml	alphabetische Liste der Autoren + Seitenzahlen aus aus Tustep-Datei inh als Tustep-Datei, xml-tags: <eintrag> ... </eintrag> um jede Zeile. Zieldatei nicht überschreiben, sondern neue Liste hinten anhängen.
inh_alpha.xml	Einträge der Datei inh.xml alphabetisch nach dem ersten Autor sortieren; bei mehreren Autoren: Verweiseinträge vom zweiten und dritten Autor auf den ersten erzeugen und einsortieren.
inhx_stichw.xml	Alphabetisches Verzeichnis aller mit t beginnenden Titelstichwörter aus der Datei inh.xml
rv_greek_s.xml	alphabetischer Wortformenindex zur Datei lucas
rv_greek_x.xml	dto., aber zu Datei lucas.xml; Im Register: Einträge, die x enthalten, in Versalien ausgeben
rv_greek_xs.xml	dto., ohne Umwandlung in Versalien, mit Satzausgabe über eingebundenes TUSTEP-Skript
rv_greek_xr.xml	rückläufiger Wortformenindex zu Datei lucas.xml
rv_greek_xr1.xml	dto., Ausgabe als Liste
ibamr_metren.xml	Verzeichnis der metrischen Schemata (Folge von Daktylen und Spondeen; Zeichenfolge hinter @) in Datei ibam bzw. ibamr.
ibamr_metren2.xml	Verzeichnis der metrischen Schemata (Folge von Daktylen und Spondeen; Zeichenfolge hinter @ in Datei ibam bzw. ibamr), sortiert nach Zahl der Daktylen (= "langsame" Verse nach vorn).
ibamr_freq.xml	zwei Verzeichnisse der in Datei ibamr vorkommenden Wörter: 1. alphabetisch sortiert, mit Referenzen 2. nach Häufigkeiten sortiert, ohne Referenzen.
ibams_freq.xml	dto., aber Quelle = ibamr.txt (Fremd-Datei) mit ausführlichen Kommentaren im Skript
ibamr_kwic.xml	KWIC-Index zu dem Gedicht in ibamr; Kontext: jeweils eine Gedichtzeile.
ins.xml	Personenregister (mit Referenzen) anreichern durch Kurzinfos zu den Personen.
ed_bibl3.xml	Die beiden Teile der Bibliographie bibl.txt jeweils nach Erscheinungsdatum sortieren.

ed_bibl3_ext.xml	wie ed_bibl3.xml, jedoch die dort erstellten external procedures benutzen
ed_bibl3see.xml	Die beiden Teile der Bibliographie bibl-see.txt jeweils nach Erscheinungsdatum sortieren, neu durchnummerieren und Verweise aktualisieren.
kol_aut.xml	Verzeichnis der Referenten der Tübinger EDV-Kolloquien erstellen; Referenz: Kolloquiums-Nummer und Datum.
import_rtf.xml	Register zu kurzer (aus .docx erzeugter) rtf-Datei, Referenzen = aus dem Text (zwei durch "." getrennte Zahlen, in ((...)) am Zeilenanfang)
import_rtf-rec.xml	wie import_rtf.xml, aber laufende Nummer der Zeile als Referenz
import_rtf-std.xml	wie import_rtf-rec.xml, explizite Angabe des Sortierschlüssels in <sort>

4. Prozeduren definieren und ausführen

procdef.xml	Muster für Definition und Ausführen von mehrfach verwendbaren procedures
procext.xml	Muster für Benutzung der in procdef.xml definierten (jetzt externen) procedure
cmp3pars.xml	as cmp3.xml (without listing) , but using a parameter-controlled procedure (see above under 2.2.2)
cmp3def.xml	as cmp3.xml (without listing) , but using a parameter-controlled procedure with defined file names (see above under 2.2.2)

5. Leerer Rahmen für TXSTEP-Skript

txstep_frame.xml	Datei, die als Rahmen für ein TXSTEP-Skript dienen kann.
------------------	--